

Presseinformation

2. August 2023

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Vom Museumsdorf Niedersulz bis zum Fischauer Thermalbad

Um den Besuch mit öffentlicher Anreise noch attraktiver zu gestalten, bietet das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz im August allen Erwachsenen, die an der Museumskassa einen längerfristig gültigen oder tagesaktuellen Fahrschein der öffentlichen Verkehrsmittel vorzeigen, einen ermäßigten Eintrittspreis; für Kinder bis 18 Jahre ist der Eintritt ohnehin kostenlos. Zudem wird in diesem Monat täglich ein abwechslungsreiches Programm geboten – vom Schlagen von Lehmziegeln über Basteln für Kinder bis zum Vermittlungsprogramm „Alltag im Dorf“ und Führungen durch das Museumsdorf. Öffnungszeiten: täglich von 9.30 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und www.museumsdorf.at.

Morgen, Donnerstag, 3. August, wird um 19 Uhr im Kunsthaus Laa im Bürgerspital in Laa an der Thaya die NÖART-Ausstellung „Paper Works & Paper Concepts“ eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Marie-France Goerens, Heiri Häfliger, Renate Krammer, Karl Kriebel, Christoph Luger und Irene Wölfl bis 27. August, jeweils Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr. Nähere Informationen bei NÖART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ab Freitag, 4. August, findet im Lunzer Saal in Lunz am See der mittlerweile 25. Lunzer Webermarkt statt, bei dem bis Sonntag, 6. August, 18 Handweberinnen und ein Handweber ihre textile Handwerkskunst rund ums Weben, Spinnen, Filzen und Färben präsentieren; dazu hat der Absolventenverband der LFS Unterleiten aus Hollenstein an der Ybbs den Eingangsbereich mit textilen Dekorationen gestaltet. Am Webermarkt-Wochenende kann zusätzlich die aktuelle Ausstellung im Handarbeitsmuseum im Amonhaus zum Thema „Tracht und Trachtenpuppe“ besucht werden. Öffnungszeiten: Freitag von 17 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 17 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen unter 07485/98301, Susanne Bläumauer, und e-mail susi.weben@gmail.com bzw. 07486/93093, Christa Jagersberger-Stängl, und e-mail christa.ja@staengl.at.

Am Samstag, 5. August, lädt Schloss Hof ab 17 Uhr unter dem Motto „Barock bei Sekt und Kerzenschein“ zu einer Abendführung durch die Sonderausstellung „Kaiserliche Tafelschätze“, die Prunkräume im Schloss und den Keller, ehe der

Presseinformation

Abend mit einem dreigangigen „Kaisermenu“ ausklingt. Nähere Informationen und Karten unter 02285/20000, e-mail office@schlosshof.at und www.schlosshof.at.

Das nächste Aktivwochenende im MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya bietet am Samstag, 5., und Sonntag, 6. August, Einblicke in das Leben im Mittelalter: Jeweils von 10 bis 17 Uhr zeigen historische Darstellerinnen und Darsteller im archäologischen Freigelände die damaligen Handwerkskünste, Textiltechniken, Waffen und Alltagsgegenstände. Selbst aktiv werden können Besucherinnen und Besucher unter professioneller Anleitung beim Töpfern von Gefäßen und Filzen von Wolle. Zudem vermitteln ab 11, 13 und 15 Uhr Spezialführungen durch die aktuelle Ausstellung vertiefende Informationen zur Epoche des Mittelalters in Mitteleuropa. Nähere Informationen unter 02577/84180, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Im Museum Gugging geht die Fokusführung „Bilder nach Bildern“ am Sonntag, 6. August, ab 14 Uhr der Frage nach, wie Vorlagen aus Zeitungen und Magazinen oder von Postkarten die Werke Gugginger Künstler wie Joseph Bachler oder Anton Dobay beeinflusst haben. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at. Ebenfalls am Sonntag, 6. August, veranstaltet das Museum Niederösterreich in St. Pölten wieder einen „Sonntag im Museumsgarten“, bei dem es von 13 bis 17 Uhr mit Forscherrucksack und Stempelpass quer durch den Museumsgarten geht. Von Dienstag, 8., bis Freitag, 11. August, macht dann der Museum-Niederösterreich-Bulli mit seinem Kulturvermittlungsteam bei den „KunstWerkTagen“ auf der Schallaburg Station. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Schließlich wird ab Dienstag, 8. August, die diesjährige Reihe „Kunst im Bad“ im Heizhaus des Fischauer Thermalbades mit der Ausstellung „Von Himmelblau bis Indigo“ von Rudi Weihs weitergeführt; eröffnet wird um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 20. August zu den Öffnungszeiten des Bades; nähere Informationen unter 0664/2339110 und 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.